

**Handbuch  
Nachhaltigkeitsmanagement  
CSC-Zertifikat**



## Handbuch Nachhaltigkeitsmanagement CSC-Zertifikat

### Inhalt:

Erklärung der Unternehmensleitung über die Einhaltung der Anforderungen des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements

1. Nachhaltige Einkaufspolitik
2. Landnutzung
3. Umweltschutz
4. Biodiversität
5. Wasser
6. Umweltziele
7. Interaktion mit der Kommune
8. Gesundheits- und Sicherheitsmanagement

## **Erklärung der Unternehmensleitung über die Einhaltung der Anforderungen des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements**

Wir, die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG bekennen uns dazu, im Sinne des CSC-Nachhaltigkeitsmanagements verantwortungsbewusst und nachhaltig Rohstoffe für die Beton- und Asphaltindustrie herzustellen. Auch für unsere Kunden gewinnt das Thema der verantwortungsvollen Ressourcenverwendung immer mehr an Bedeutung.

Als Leitung der Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG erklären wir, dass wir alle Schritte unternommen haben, die erwartet werden können, um zu gewährleisten, dass unser gesamter operativer Betrieb geltenden Gesetze, Anforderungen, Vorschriften und lokalen Verordnungen entspricht.

Die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG ist sich der Verantwortung bewusst, alle Schritte zu unternehmen, um Korruption zu verhindern und einen fairen Wettbewerb zu betreiben und zu fördern. Wir erwarten von unseren Lieferanten, höchste Standards an ihr moralisches und ethisches Verhalten anzulegen, lokale Gesetze einzuhalten und sich in keiner Form an Korruptionspraktiken wie Erpressung, Betrug oder Bestechung zu beteiligen. Daher haben wir einen Verhaltenskodex für Lieferanten eingeführt.

Zudem bekennen wir uns zu einer verantwortungsvollen Ressourcenbeschaffung und versichern die Rückverfolgbarkeit der Ausgangsmaterialien.

Wir bekennen uns zur Einhaltung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR) und versichern die Einhaltung der ILO-Anforderungen. Zudem erklären wir die Einhaltung folgender Bewertungskriterien für faire Löhne:

1. Die Lohn- / Gehaltshöhe entspricht oder übersteigt in jedem Fall die gesetzlich vorgeschriebene Mindesthöhe, falls vorhanden.
2. Erforderlichenfalls entspricht oder übersteigt die Lohn- / Gehaltshöhe: die Mindesthöhe oder Mindesthöhe oder Mindeststandards der Steine Erden Industrie.
3. Löhne und Gehälter werden pünktlich ausgezahlt.

Wir verpflichten uns, Änderungen im operativen Betrieb mit bedeutenden Auswirkungen auf die Beschäftigung, den entsprechenden Behörden und Arbeitnehmervertretern mit angemessener Frist mitzuteilen.

Dieses Handbuch CSC-Nachhaltigkeitsmanagement tritt mit allen darin enthaltenen Festlegungen in Kraft und ist von allen Mitarbeitern zu beachten.

Mindestens alle drei Jahre erfolgt eine Überprüfung dieses Handbuches im Hinblick auf Aktualisierungsbedarf, erfolgten Veränderungen im CSC-System und notwendigen Verbesserungen.

## **1 - Nachhaltige Einkaufspolitik**

Bei der Beschaffung unserer Ausgangsstoffe achten wir zunächst darauf, dass die Anforderungen aus den technischen Spezifikationen für die Herstellung von Rundkies und Edelsplitten erfüllt sind.

Wir bekennen uns zu den Anforderungen der Nachhaltigkeit im Sinne einer CSC-Zertifizierung und unterstützen die damit einhergehenden sozialen und ökologischen Aspekte ausdrücklich. Daher haben wir für unsere Lieferanten einen Verhaltenskodex erstellt.

Zusätzlich werden wir, soweit möglich, Lieferanten bevorzugen, die ihrerseits eine CSC-Zertifizierung erfolgreich absolviert haben. Im Sinne einer kontinuierlichen Leistungsverbesserung werden wir dieses Zertifikat, sowie auch andere mögliche Zertifizierungen, wie z.B. Energie-, Umwelt- und Qualitätsmanagement, regelmäßig ansprechen und einfordern.

Lieferanten, die weder eine CSC-Zertifizierung haben, noch bereit sind, unseren Verhaltenskodex zu unterzeichnen, werden in unserer Bewertung entsprechend gekennzeichnet. Sollte langfristig keine Verbesserung erkennbar sein, werden wir eine Beendigung der Lieferbeziehungen in Erwägung ziehen.

Unser Aktionsplan für nachhaltige Beschaffung besteht darin, alle Lieferanten zu motivieren, ihrerseits ein CSC-System zu installieren.

## **2. Landnutzung**

Die Fa. Röhm Kies GmbH & Co. KG verpflichtet sich die geschäftlichen Aktivitäten nicht in Gebieten durchzuführen, die potenzielle Landnutzungskonflikte auslösen können. Dies beinhaltet eine sorgfältige Prüfung und Auswahl der Standorte unter Berücksichtigung von ökologischen, sozialen und ökonomischen Faktoren, um negative Auswirkungen auf die Umwelt und die lokalen Gemeinschaften zu vermeiden.

Weiter werden die ausgewählten Standorte gemäß der dazugehörigen wasserrechtlichen / immissionsschutzrechtlichen Genehmigung beansprucht. Die Flächen werden im Anschluss der Nutzung rekultiviert bzw. renaturiert und den aus der Genehmigung vorgesehenen Nutzungen wieder zugeführt.

Die Fa. Röhm Kies GmbH & Co. KG verfügt dadurch über ein dokumentiertes Umweltmanagementsystem in Form des Abbau- und Rekultivierungsplans. Dort wird genau beschrieben in wie „weit“ Material abgebaut werden darf (Fläche und „Tiefe“). Es sind genaue Anforderungen dokumentiert wo, wieviel und bis wann rekultiviert werden muss.

## **3. Umweltschutz**

Die Fa. Röhm Kies GmbH & Co. KG erkennt an, dass unser Betrieb direkte und indirekte Auswirkungen auf die Umwelt hat und dass wir eine verantwortungsvolle Rolle beim Naturschutz spielen. Deshalb versuchen wir in unserem Tätigkeitsbereich Umweltauswirkungen insbesondere in folgenden Bereichen zu minimieren.

#### **4. Biodiversität**

Die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG legt großen Wert auf die Bewahrung der biologischen Vielfalt. Es ist unser Ziel, durch unsere Geschäftstätigkeiten den Schutz und die Förderung der Biodiversität zu gewährleisten. Dazu gehört es, natürliche Habitats zu erhalten, beschädigte Umgebungen wiederherzustellen und Projekte zum Schutz der Natur zu fördern.

#### **5. Wasser**

Die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG betreibt die Kiesgewinnung und Kiesveredelung mit einer dem Stand der Technik entsprechenden Wasseraufbereitung.

Mit dem Prozess einer modernen Wasseraufbereitung gelingt es, das Waschwasser automatisiert vollständig aufzubereiten und somit im Sinne eines geschlossenen Wasserkreislaufes stetig für die weitere Aufbereitung des Kies- Sand-, und Splittmaterialien zur Verfügung zu haben. Dies ermöglicht eine erhebliche Reduzierung von Grund-, Brunnen- oder Oberflächenwasser. Lediglich das verschleppte Wasser muss nachgesetzt werden. Die Wasseraufbereitung spart also Wasser, Arbeitsaufwand und Platz. Die entstehenden Schlammkuchen aus der Wasseraufbereitung können schadstofffrei in der Verfüllung entsorgt werden. Dies wurde anhand von Laboruntersuchungen nachgewiesen.

#### **6. Umweltziele**

Die nachfolgenden Umweltziele wollen wir erreichen:

- Reduzierung unseres beschafften Stromverbrauchs um 5%
- Reduzierung der Grundwasserentnahme um 80% dauerhaft
- Reduzierung von CO<sub>2</sub> Emissionen um 70%

#### **7. Interaktion mit der Kommune**

Die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG steht im ständigen Austausch mit der Gemeinde Maselheim. Der aktive Informationsaustausch mit der Gemeindeverwaltung findet i. d. R. jährlich statt und mit dem Gemeinde- und Ortschaftsrat spätestens alle drei Jahre.

Das Ziel ist eine gute Zusammenarbeit von Gemeinde und Kieswerk und eine regelmäßige Interaktion mit der Kommune.

## 8. Gesundheits- und Sicherheitsmanagement

Die Firma Röhm Kies GmbH & Co. KG hat sich anstelle von der Berufsgenossenschaftlichen Regelbetreuung für eine alternative arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Arbeitsschutzbetreuung, dem sogenannten Unternehmermodell, entschieden.

Eine Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der alternativen Betreuung ist, dass die Geschäftsführung der Firma Röhm aktiv in das Betriebsgeschehen eingebunden ist und in Sachen Arbeitsschutz eigenverantwortlich handelt. Dafür muss sich die Firma Röhm die notwendigen Kenntnisse aneignen, um

- eine Arbeitsschutzorganisation im Betrieb aufzubauen,
- Gefährdungspotenziale zu erkennen,
- selbstständig Lösungen zu entwickeln sowie
- bei Bedarf Beratung durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit oder einen Betriebsarzt/ eine Betriebsärztin hinzuziehen zu können.

Im Unternehmen wurde eine Arbeitssicherheits-Ausschusssitzung eingeführt. Die ASA findet einmal im Quartal statt. Bei der Sitzung werden gemeinsam mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit, den Sicherheitsbeauftragten der Firma sowie gegebenenfalls mit dem Betriebsarzt der BG RCI und den Verantwortlichen der Firma Röhm aktuelle Themen zum Thema Arbeitssicherheit, Arbeitsunfälle und sonstiges besprochen.

Gemeinsam mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit wurden die Gefährdungsbeurteilungen je Arbeitsplatz erstellt. Betriebsanweisungen wurden den MA zur Verfügung gestellt. Die Sicherheitsbeauftragten wurden extern geschult und nehmen an der ASA Sitzung teil. MA werden nach Abruf durch die BG Arbeitsmedizinisch untersucht.

Alexander Röhm

Geschäftsführung

Wolfgang Engler

Geschäftsführung